



**Jugendgemeinderat
Vaihingen an der Enz**

Wahlbroschüre

zur Wahl des
zehnten Vaihinger Jugendgemeinderats
vom 24. April bis 7. Mai 2020



Jugendgemeinderat
Vaihingen an der Enz

Grußwort des Oberbürgermeisters zur Wahl des zehnten Jugendgemeinderates

Liebe Jugendliche aus Vaihingen an der Enz,

die erste Hürde für das Weiterbestehen des Jugendgemeinderats ist deutlich erreicht: Insgesamt 38 Jugendliche bewerben sich um ein Amt im jungen Vaihinger Gremium. Das ist ein tolles Ergebnis!

Um auch in Zukunft eine aktive Jugendvertretung in Vaihingen zu haben, rufe ich alle wahlberechtigten Jugendlichen im Alter von 13 bis 19 Jahren auf, im Zeitraum vom 24. April bis 7. Mai 2020 per Briefwahl zu wählen. Abgeben können Sie den Umschlag in den Rathäusern, den Verwaltungsstellen oder den Schulsekretariaten. In der vorliegenden Wahlbroschüre sind alle Kandidatinnen und Kandidaten mit kurzen Informationen für Sie aufgelistet.

Dass der Vaihinger Jugendgemeinderat in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal in Folge gewählt wird zeigt, dass die Jugendlichen in Vaihingen Vieles bewegt haben und eine Reihe von Ideen verwirklicht werden konnten. Beispielhaft möchte ich das Graffiti-Projekt am Bahnhof, die maßgebliche Beteiligung an der Streckenführung des Radwegs auf der WEG-Trasse sowie der Dirt-Bahn, Podiumsdiskussionen, Kooperationen mit Vereinen und Institutionen, Poolpartys oder die jährliche Weihnachtssammelaktion erwähnen. Aktuell wirken die Jugendgemeinderäte am Leitbildprozess zur Stadtentwicklung mit. Durch die Teilnahme am Projekt Ambassadors in Sneakers des Deutsch-Amerikanischen Instituts, organisiert der Jugendgemeinderat an einigen Schulen derzeit Workshops zum Thema Menschenrechte.

Ihre Stimmabgabe ist von enormer Bedeutung: Damit ein Jugendgemeinderat überhaupt gebildet werden kann, sind mindestens 10 % Wahlbeteiligung notwendig. Das heißt, dass 10% der wahlberechtigten Jugendlichen auch wählen müssen. Für die neuen Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte wäre eine hohe Wahlbeteiligung natürlich auch Ansporn und tolle Bestätigung für ihre Tätigkeit.

Ich habe deshalb eine Bitte an Sie:

Unterstützen Sie den neuen Jugendgemeinderat und wählen Sie im Zeitraum vom 24. April bis 7. Mai 2020 Ihre Jugendvertretung. Nutzen Sie die Chance, Ihre eigene Interessensvertretung bestimmen zu können.

Ihr

Gerd Maisch

Oberbürgermeister

Wissenswertes zur Wahl des Jugendgemeinderats 2020

- Wahlzeit:** 24. April bis 7. Mai 2020 mittels Briefwahl
- Wählen dürfen:** alle Jugendlichen im Alter von 13 bis 19 Jahren, die mindestens 3 Monate in Vaihingen wohnen
- Stimmzettel:** hat jede/r Wahlberechtigte bereits erhalten
- Stimmen:** jede/r Wähler/in hat 20 Stimmen
- Wählen:** einem/r Bewerber/in können bis zu 3 Stimmen gegeben werden, insgesamt aber nicht mehr als 20 Stimmen.
Euren roten Wahlbriefumschlag könnt ihr in den Rathäusern, den Verwaltungsstellen oder den Schulsekretariaten abgeben.
- Mitgliederzahl:** der Jugendgemeinderat besteht aus 20 Jugendlichen
- Amtszeit:** 3 Jahre
- Aufgaben:** Vertretung der Interessen der Jugendlichen
- Mitmachen, Mitreden, Mitgestalten -
- Wichtig:** nur bei einer Wahlbeteiligung von 10 % kommt der Jugendgemeinderat zustande. Deshalb auf jeden Fall wählen und den Jugendgemeinderat unterstützen!!!!

Noch Fragen???

Dann könnt ihr euch gerne an die Stadtverwaltung wenden:

Hauptamt:
Jutta Kremer-Weig
Marktplatz 1
Zimmer Nr. 113
Telefon Nr. 07042 18-216
j.kremer-weig@vaihingen.de

Wahlamt:
Barbara Leibbrand
Marktplatz 1
Bürgeramt
Telefon Nr. 07042 18-281
b.leibbrand@vaihingen.de

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

01.



Fabienne Arnoldi

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schülerin am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Austausch mit anderen Jugendlichen, Verwirklichung von Projekten.

Was sind deine Ziele im JGR?

Aktionen für die Umwelt (Umweltschutz), Allgemeinheit

Events für u. 18 (z.B. Disco, Sportaktion)

02.

Lena Beck

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2004
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Wenn ich beitrete, erwarte ich, mich an Entscheidungen beteiligen zu können und etwas für das jugendliche Umfeld Vaihingens bewirken zu können.

Was sind deine Ziele im JGR?

Zusammenbringen der Jugendlichen aus Vaihingen, z.B. durch ein neues Jugendhaus, in dem sich die Jugend von Vaihingen treffen kann.

03.



Ella Böppe

Vaihingen-Roßwag, geb. 2004
Schülerin am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte wichtige Entscheidungsprozesse beobachten und evtl. auch beeinflussen zu können.

Was sind deine Ziele im JGR?

Als eine der Gründerinnen der fridays for future Ortsgruppe Vaihingen möchte ich diese im JGR vertreten und durch die schnelle Umsetzung von Klimazielen Vaihingen klimaneutral gestalten. Außerdem möchte ich durch mehr Kontakt zu den Parteien mehr Transparenz bei Entscheidungsprozessen erreichen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

04.



Fabian Bräuning

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Auszubildender

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Vaihingen mit den anderen Jugendgemeinderäten attraktiver für Jugendliche zu machen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Tolle Projekte für Jugendliche im Kreis Vaihingen.

05.



Colin Cichy

Vaihingen an der Enz, geb. 2001
Student

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Die letzten 3 Jahre haben mir als Jugendgemeinderat bereits sehr viel Spaß gemacht. Weiterhin möchte ich aktiv an den örtlichen Entwicklungen teilnehmen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte die begonnenen Projekte fortführen und weiterentwickeln. Ich möchte mich für die Jugend in Vaihingen einsetzen und diese gut repräsentieren.

06.



Alicia Eckhardt

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2004
Schülerin am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Neue Erfahrungen, Leute kennenlernen, gute Zusammenarbeit, Freude an gemeinsamen Projekten, etwas erreichen/sich politisch engagieren.

Was sind deine Ziele im JGR?

Andere Menschen jeden Alters unterstützen, Interessen der Jugendlichen vertreten und umsetzen, Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind mir wichtig.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

07.



Jacob Frenzel

Vaihingen an der Enz, geb. 2006
Schüler am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich möchte Kommunalpolitik praktisch kennen lernen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Mein Ziel ist Vaihingen für die Jugend mit kreativen Freizeitangeboten attraktiver zu machen.

08.



Melih Gökdeniz

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2002
Schüler an der Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

neue Innovationen
neue Projekte

Was sind deine Ziele im JGR?

bessere Zug/Bus-Verbindungen
mehrere Veranstaltungen für Jugendliche
Spendenaktion

09.



Hugo Gremmelspacher

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schüler an der Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

An Sitzungen teilnehmen, Projekte und Veranstaltungen organisieren.

Was sind deine Ziele im JGR?

Vaihingen/Enz fahrradfreundlicher machen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

10.



Richard-Elsen Groeneveld

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2002
Schüler am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

In der letzten Amtszeit Begonnenes weiterführen und einige neue, interessante und weitgefächerte Projekte.

Was sind deine Ziele im JGR?

Der Jugendgemeinderat soll politischer werden und aktiv an der Kommunalpolitik teilnehmen können.

11.



Zilli Haas

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2001
Schülerin an der Mathilde-Planck-Schule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Eine gute Zusammenarbeit untereinander, sowie mit dem Gemeinderat und den Vaihinger Bürgern.

Was sind deine Ziele im JGR?

Mein Ziel ist es in Vaihingen etwas zu bewegen. Ich weiß, das ist leicht dahin gesagt, doch alles braucht seine Zeit. Aber wenn wir nirgends anfangen, erreichen wir auch niemals etwas.

12.



Rebekka Herb

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schülerin am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Dass ich Vaihingen verbessern kann.

Was sind deine Ziele im JGR?

Vaihingen grüner machen; mehr Möglichkeiten für Jugendliche sich in Vaihingen und Umgebung zu engagieren; Aktionen gegen Diskriminierung und Mobbing.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

13.



Luisa Herm

Vaihingen-Ensingingen, geb. 2004
Schülerin am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erhoffe mir eine gute Gruppendynamik und Zusammenarbeit, sodass man auch als Jugendliche*r Einfluss auf die Stadt Vaihingen haben kann.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte die Chance nutzen, der Jugend eine Stimme zu geben, um Wünsche und Interessen der Jugendlichen auf Kommunalebene zu vertreten und eine höhere Transparenz zu schaffen. Ich persönlich finde es zudem wichtig das Bewusstsein für nachhaltigen Umweltschutz zu fördern und würde mich bei meiner Arbeit im JGR dafür einsetzen.

14.



Philipp Hub

Vaihingen an der Enz, geb. 2006,
Schüler an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte, dass ich mich mit den anderen um Ziele kümmere, die uns weiterbringen z.B. Wirtschaft, Umwelt, Jugendarbeit

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte, dass wir uns als Truppe gut verstehen und die Themen gut besprechen und am Ende eine gute Leistung bringen, die für jeden gerecht ist. Angebote für Jugendliche schaffen.

15.



Nikola Janev

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2006
Schüler an der Schlossbergschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte dass alle die da mitmachen helfen Vaihingen zu verbessern und immer kreative Ideen haben sollten.

Was sind deine Ziele im JGR?

Etwas verbessern und darüber zu reden wo es ein Problem gibt, z.B. bei Schulregeln oder wenn etwas in der Stadt kaputt ist.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

16.



Florian Jantzen

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schüler am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte spannende Aufgaben.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ausbau und Sanierung der öffentlichen Sportplätze (bessere Freizeitangebote). Bau einer Skateboardbahn.

17.



Viktoria Kamionka

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2005
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Dass die Arbeit durchgesetzt wird. Dass Jugendliche einen schönen Ort haben, an dem sie sich wohl fühlen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Allgemein will ich die Wünsche der Jugendlichen erfüllen. Dies kann man durch Umfragen im Ort oder in der Schule machen. Für mich ist auch das Thema Nachhaltigkeit sehr wichtig.

18.



Mike Kammerer

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schüler an der Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Dass man mir erste Einblicke in das Tätigkeitsfeld der Politik gibt und dass man mir auch die ein oder andere Entscheidung über unsere Stadt Vaihingen/Enz übergibt.

Was sind deine Ziele im JGR?

Dass wir mehr Events und Tätigkeiten organisieren, um den Jugendlichen in unserer Stadt die Freizeitaktivitäten zu erweitern, da es zurzeit kaum Angebote für die Jugendlichen gibt. Zudem werde ich noch viel mehr planen was Umwelt Wlan und vieles mehr betrifft.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

19.



Ahmet Karabeyaz

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Schüler an der Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Von der Arbeit im Jugendgemeinderat erhoffe ich mir viel neues Wissen und auch neue Erfahrung, durch welche ich mich auch persönlich weiterentwickeln kann.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte, dass sich die heranwachsende Jugend in Vaihingen genauso zuhause fühlt wie die aktuelle. Auch möchte ich eine reibungslose Kommunikation zwischen den Jugendlichen und dem Gemeinderat anstreben.

20.



Florian Kiesel

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2004
Schüler an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Spannende Aktionen, als Ansprechpartner da zu sein.

Was sind deine Ziele im JGR?

Möglichkeiten zum legalen Sprayen in Vaihingen/Enz.

Mehr öffentliche Events für Jugendliche.

Politische Aufklärung für Jugendliche.

21.



Raoul Klohr

Vaihingen an der Enz, geb. 2003
Schüler am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich will neue Kontakte mit gleichaltrigen schließen, die gleiche oder ähnliche Interessen verfolgen wie ich. Ich erwarte unter anderem auch noch mehr über Kommunalpolitik zu lernen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich will Vaihingen zu einem attraktiveren Ort für Jugendliche machen, vor allem was das Jugendhaus „Abseits“ angeht.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

22.



Mohammed Mayati

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2005
Schüler an der Wilhelm-Feil-Schule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich möchte Gerechtigkeit für arme Menschen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte an jedem Termin dabei sein, damit Vaihingen noch besser wird.

23.



Nora Meinholdt

Vaihingen-Ensinggen, geb. 2005
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Spaß dabei zu haben und viele Dinge zu lernen, wie z.B. etwas organisieren.

Was sind deine Ziele im JGR?

Die Interessen der Jugendlichen zu vertreten.
Umweltschutz.

24.



Felix Odenbreit

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Schüler am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Die Möglichkeit, die gewonnene Erfahrung aus den letzten 2 Jahren JGR-Arbeit weiter einzubringen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Den Jugendgemeinderat stärker in die kommunalpolitische Entscheidungsfindung einbinden.
Ein Ersatzevent für die immer schwächer besuchte Poolparty finden.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

25.



Sebastian Preckel

Vaihingen-Kleinglattbach,
Schüler an der Waldorfschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Was sind deine Ziele im JGR?

Jugendbeteiligung in Vaihingen auf die nächste Stufe heben.

26.



Elisa Räßple

Vaihingen an der Enz, geb. 2003
Schülerin an der Schlossbergschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte Dinge verändern und positiv beeinflussen zu können.

Was sind deine Ziele im JGR?

Meine Ziele im JGR sind die Kommunikation mit Gemeinde und Stadtrat, um weiter die Belange der Jugendlichen in Vaihingen voranzubringen und um weitere gemeinsame Projekte für die Vaihinger Jugend zu planen.

27.



Lana Ratesic

Vaihingen an der Enz, geb. 2002
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Gedankenaustausch mit gleichgesinnten Jugendlichen. Einbringung meiner Ideen zum Wohl meiner Heimatstadt. Mich an kommunalen Entscheidungen beteiligen zu können.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte mich für die Jugend einsetzen, damit die Stimme der Jugendlichen in Vaihingen gehört wird. Formulierung von Wünschen, Kritik und Fragen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

28.



Habeeb Salami

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schüler an der Schlossbergschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich möchte in Vaihingen/Enz mitbestimmen

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte mehr Wohnraum für Familien.
Das Jugendhaus muss näher sein.

29.



Tobias Schmidt

Vaihingen-Ensingens, geb. 2005
Schüler am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte mit Vorfreude einen Einblick in die Kommunalpolitik und freue mich, neue Kontakte zu knüpfen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ich möchte im JGR den Wünschen und Vorschlägen der Vaihinger Jugendlichen Gehör verleihen, und diese durch zielorientierte Vorschläge mit einbringen.

30.



Annikka Schray

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Gute Zusammenarbeit untereinander.

Was sind deine Ziele im JGR?

Mehr Veranstaltungen für Jugendliche.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

31.



Eloni Schray

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Schülerin an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Eine gute Zusammenarbeit untereinander.

Was sind deine Ziele im JGR?

Mehr Veranstaltungen für Jugendliche.
Bessere Radwege.

32.

Keine Veröffentlichung gewünscht.

33.



Anna Steinbrich

Vaihingen-Roßwag, geb. 2001
Studentin

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Einblicke in die Kommunalpolitik, Zusammenarbeit mit einer bunt gemischten Gruppe Jugendlichen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Nachdem ich in meiner letzten Amtszeit in Projekten verschiedener Art beteiligt war, möchte ich mich jetzt mehr auf politische Projekte fokussieren und dadurch anderen Jugendlichen und Kindern Politik näher bringen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

34.



Anna Stöhrer da Silva

Vaihingen-Gündelbach, geb. 2003
Schülerin am BSZ Bietigheim-Bissingen

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Aktivitäten für die Jugend von Vaihingen organisieren.

Was sind deine Ziele im JGR?

Die Jugend gut vertreten und mich für Ihre Interessen engagieren.

35.



Lias Walker

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2005
Schüler an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Eine große Chance sich für die Jugend in der Umgebung einzusetzen.

Was sind deine Ziele im JGR?

Bessere Freizeitmöglichkeiten in Kleinglattbach zu schaffen und einen legalen Ort zum Graffiti sprühen zu schaffen.

36.



Emili Walter

Vaihingen-Kleinglattbach, geb. 2002
Schülerin am Stromberg-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich freue mich auf viele neue Erfahrungen. Ich hoffe außerdem, dass wir als JGR auch mehr politische Ziele erreichen können.

Was sind deine Ziele im JGR?

Der Jugendgemeinderat soll mehr dürfen, als „nur“ Partys zu organisieren. Wir müssen unsere Interessen wie z.B. eine bessere Verkehrsanbindung stärker vor dem Gemeinderat vertreten.

Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Ziele

37.



Vincent Weiss

Vaihingen-Enzweihingen, geb. 2003
Schüler am Friedrich-Abel-Gymnasium

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Ich erwarte spannende Themen und eine gute Amtsperiode.

Was sind deine Ziele im JGR?

Mehr Angebote für Jugendliche in Vaihingen, und ein schöneres Vaihingen.

38.



Zeta (Georgia) Zachariou

Vaihingen an der Enz, geb. 2005
Schülerin an der Schlossbergschule

Was erwartest du von der Arbeit als JGR?

Möchte gerne mithelfen und mitgestalten.

Was sind deine Ziele im JGR?

Ein Jugendhaus in der Stadt (mit viel Platz).
Mehr Veranstaltungen (z.B. Disco für Jugendliche).

Jeden Samstag soll das Jugendhaus offen sein.

Weitere Infos zum aktuellen JGR

Weitere Infos über den aktuellen Vaihinger Jugendgemeinderat findet ihr auf unserer Facebook-Seite Jugendgemeinderat Vaihingen/Enz oder Instagram Jugendgemeinderat_Vaihingen.

Klickt „Gefällt mir“ und erhaltet Informationen über Termine und Veranstaltungen sowie weitere aktuelle Themen.

Schaut einfach mal rein!



The image shows a screenshot of the Facebook page for the Jugendgemeinderat Vaihingen/Enz. The page layout includes a profile picture of the group, a cover photo of the group sitting on a bench, and a post about the 2020 Youth Council Election. The page also shows a 5.0 rating, a 'Über Uns' section, and a 'Community' section.

Jugendgemeinderat Vaihingen/Enz
@jgr.vaihingen

Startseite
Info
Fotos
Bewertungen
Veranstaltungen
Beiträge
Notizen
Community
Seite erstellen

JUGEND GEMEINDERATS WAHL 2020
24. APRIL - 07. MAI
DEINE STIMME ZÄHLT

BIST DU
WÄHLER oder KANDIDAT
BEWIRB DICH BITTE FÜR DEN JUGENDGEMEINDERAT

5,0 5 von 5 - Basierend auf der Meinung von 3 Personen

Über Uns
Im Jahr 1995 wurde in Vaihingen an der Enz erstmals eine Vertretung der Jugend, der Jugendgemeindera...
Mehr anzeigen

Community Alle ansehen
505 Personen gefällt das
500 Personen haben das abonniert
43 Besuche

Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendgemeinderats der Stadt Vaihingen an der Enz

RICHTLINIEN

zur Einrichtung eines Jugendgemeinderates der Stadt Vaihingen an der Enz

Präambel

Ziel des Jugendgemeinderates ist es, den Jugendlichen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung Einfluss auf die Politik zu gewähren und ihre Anregungen, Fragen, sowie Kritik in die kommunalpolitische Willensbildung einzubringen. Das Interesse an der kommunalen Selbstverwaltung sowie das Verantwortungsbewusstsein soll hierdurch gefördert werden.

Um Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise zu beteiligen (§ 41a - Gemeindeordnung Baden-Württemberg), ist ein Jugendgemeinderat bei der Stadt Vaihingen an der Enz eingerichtet. Weitere Beteiligungsverfahren von Kindern und Jugendlichen sind jederzeit möglich.

§ 1 Grundsatz

Voraussetzung für die Bildung eines Jugendgemeinderates in der Stadt Vaihingen an der Enz ist, dass mindestens 25 zulässige Bewerbungen eingehen und dass sich mindestens 10 Prozent der wahlberechtigten Jugendlichen an der jeweiligen Wahl zum Jugendgemeinderat beteiligen. Wird diese Bewerberzahl nicht erreicht, findet eine offene Wahl statt, bei der alle wählbaren Jugendlichen gewählt werden können.

§ 2 Aufgaben

Der Jugendgemeinderat wirkt bei allen die Jugend betreffenden Aufgaben mit. Dies gilt vor allem für Bildungs-, Sozial- und Umweltfragen, aber auch für sonstige Themenbereiche, für welche die Stadt zuständig ist.

Die zu behandelnden Punkte sollen grundsätzlich aus den Reihen des Jugendgemeinderates kommen. Aktuelle Themen sollen auch von der Stadtverwaltung eingebracht werden.

§ 3 Zusammensetzung

Der Jugendgemeinderat besteht aus 20 Mitgliedern und dem Oberbürgermeister als Vorsitzendem. Der Oberbürgermeister oder eine von ihm beauftragte Person leitet die Sitzungen des Jugendgemeinderates.

Der Vorsitzende hat kein Stimmrecht.

Der Jugendgemeinderat wählt aus seiner Mitte eine/n Sprecher/in sowie eine/n Stellvertreter/in.

§ 4 Wahlgrundsätze

Die Mitglieder des Jugendgemeinderats werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den wahlberechtigten Einwohnern/innen gewählt. Sofern diese Richtlinien keine anderen Regelungen enthalten, sind die Bestimmungen für die Wahl des Gemeinderats sinngemäß anzuwenden.

§ 5 Wahlrecht

Wahlberechtigt sind alle Einwohner/innen der Stadt Vaihingen an der Enz, die am letzten Tage der Wahlzeit das 13. Lebensjahr vollendet, das 20. Lebensjahr jedoch noch nicht vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten mit Hauptwohnsitz in Vaihingen an der Enz wohnen.

Wählbar sind alle Einwohner/innen der Stadt Vaihingen an der Enz, die am letzten Tage der Wahlzeit das 14. Lebensjahr vollendet, das 20. Lebensjahr jedoch noch nicht vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten mit Hauptsitz in Vaihingen an der Enz wohnen.

Das Wahlrecht und die Wählbarkeit sind unabhängig von der Nationalität.

§ 6 Wahlorgane

Wahlorgane sind

- der Wahlausschuss
- die Wahlvorstände.



Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendgemeinderats der Stadt Vaihingen an der Enz

Wahlbewerber/innen können nicht Mitglieder eines Wahlorgans sein. Niemand darf in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein. Die Mitglieder der Wahlorgane – mit Ausnahme des Oberbürgermeisters – sind ehrenamtlich tätig. Sie sind bei ihrer Bestellung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes verpflichtet.

§ 7 Wahlausschuss

Für die Wahl des Jugendgemeinderats bestellt der Gemeinderat einen Wahlausschuss. Dieser besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzendem und mindestens 2 Beisitzer/innen und in gleicher Zahl Stellvertreter/innen. Die Hälfte der Beisitzer/innen und Stellvertreter/innen kann aus den zum Jugendgemeinderat wahlberechtigten Einwohnern/innen bestellt werden.

Der Wahlausschuss stellt das Wahlergebnis fest und entscheidet über die Zulassung von Bewerbungen sowie über Einsprüche bei der Wahlanfechtung.

Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn der Vorsitzende oder ein/e Stellvertreter/in und mindestens 2 der Beisitzer/innen anwesend sind.

§ 8 Wahlvorstände

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden ein oder mehrere Wahlvorstände durch den Oberbürgermeister bestellt. Ein Wahlvorstand besteht aus dem/der Wahlvorsteher/in als Vorsitzendem/r, seinem/r Stellvertreter/in und mindestens 2 weiteren Beisitzern/innen.

Die Hälfte der Beisitzer/innen kann aus den zum Jugendgemeinderat wahlberechtigten Einwohnern/innen bestellt werden.

Die Ermittlung des Wahlergebnisses ist öffentlich.

Der Wahlvorstand ist beschlussfähig, wenn der/die Wahlvorsteher/in oder Stellvertreter/in und mindestens 2 der Beisitzer/innen anwesend sind. Fehlende Beisitzer/innen sind vom/von der Wahlvorsteher/in durch Bürger/innen oder Einwohner/innen, die für den Jugendgemeinderat wahlberechtigt sind, zu ersetzen, wenn dies zur Herstellung der Beschlussfähigkeit des Wahlvorstandes erforderlich ist.

§ 9 Wählerverzeichnisse

Vor jeder Wahl zum Jugendgemeinderat wird für jeden Wahlbezirk ein Verzeichnis der Wahlberechtigten mit Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt und Wohnung angelegt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Die Stadtverwaltung kann das Wählerverzeichnis bei offensichtlichen Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten jederzeit ändern oder ergänzen. Über die Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis entscheidet der Oberbürgermeister oder ein/e von ihm beauftragte/r Mitarbeiter/in der Stadtverwaltung. Das Wählerverzeichnis ist von der Stadtverwaltung spätestens am Tag vor der Wahl, unter Berücksichtigung ergänzender Entscheidungen des Wahlausschusses, endgültig abzuschließen und zu beurkunden.

§ 10 Bewerbungen

Die Wahl des Jugendgemeinderats hat der Oberbürgermeister spätestens 3 Monate vor dem letzten Tag der Wahlzeit öffentlich bekannt zu machen. Die Bekanntmachung enthält die Wahlzeit, die Zahl der zu wählenden Mitglieder und die Aufforderung, Bewerbungen einzureichen.

Bewerbungen können innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Für Bewerbungen sollen Formblätter verwendet werden, die von der Stadt zur Verfügung gestellt werden.

Jede/r Bewerber/in hat in der Bewerbung seinen/ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtstag, Schule, Beruf oder Stand und seine/ihre Anschrift anzugeben und zu erklären, dass er/sie bereit ist, im Falle seiner/ihrer Wahl, die Grundwerte und Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und deren Gesetze bei seiner/ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu beachten.

Die Bewerbung ist vom/von der Bewerber/in und von einem/r Erziehungsberechtigten handschriftlich zu unterzeichnen.

Bewerbungen sind ungültig, falls sie nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist bei der Stadtverwaltung eingegangen sind oder falls sie nicht die für Bewerber/innen vorgeschriebenen Angaben enthalten oder diese nicht lesbar sind.

Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendgemeinderats der Stadt Vaihingen an der Enz

Stellt der Oberbürgermeister oder ein/e von ihm beauftragte/r Mitarbeiter/in der Stadtverwaltung behebbare Mängel fest, wird der/die Bewerber/in unverzüglich aufgefordert, die Mängel innerhalb von 7 Kalendertagen zu beseitigen.

Der Wahlausschuss prüft die eingegangenen Bewerbungen und entscheidet spätestens 2 Monate vor dem letzten Wahltag über ihre Zulassung und gibt die zugelassenen Bewerbungen öffentlich bekannt.

§ 11 Stimmzettel

Es wird mit amtlichen Stimmzetteln gewählt. Der Stimmzettel enthält Namen, Vornamen, Schule, Beruf oder Stand und die Adresse der Bewerber/innen. Die Bewerber/innen werden auf dem Stimmzettel in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

§ 12 Wahlzeit

Die Wahlzeit zur Abgabe der Wahlbriefe wird durch den Gemeinderat festgesetzt.
Die Wahlzeit beträgt mindestens 2 Wochen.

§ 13 Wahlhandlung

Gewählt wird ausschließlich durch Briefwahl.

Die Wahlbriefe müssen spätestens am letzten Tag der Wahlzeit bis 24.00 Uhr beim Wahlamt der Stadtverwaltung eingegangen sein.

§ 14 Ausübung des Wahlrechts

Jede/r Wahlberechtigte verfügt über 20 Stimmen.
Der/die Wähler/in kann seine/ihre Stimmen nur auf dem amtlichen Stimmzettel abgeben.
Der/die Wähler/in kann einzelnen Bewerbern/innen bis zu 3 Stimmen geben.

§ 15 Ungültige Stimmzettel, ungültige Stimmen

Ungültig sind Stimmzettel

- die nicht amtlich hergestellt sind;
- keine gültigen Stimmen enthalten;
- auf dem die zulässige Stimmenzahl 20 überschritten ist;
- die ganz durchgestrichen, durchgerissen oder durchgeschnitten sind;
- die beleidigende Hinweise enthalten.

Ein Wahlumschlag, der keinen Stimmzettel enthält, gilt als ungültiger Stimmzettel.

Ungültig sind Stimmen

- die nicht eindeutig einem Bewerber zugeordnet werden können;
- die auf einen Bewerber entfallen, der nicht auf dem Stimmzettel vorgedruckt ist (entfällt bei offener Wahl nach § 1);
- soweit sie unter Übersteigen der zulässigen Höchstzahl abgegeben wurden;
- wenn die Häufungszahl nicht lesbar ist.

§ 16 Feststellung des Wahlergebnisses, Annahme der Wahl

Die Bewerber/innen mit der höchsten Stimmenzahl sind in der Reihenfolge dieser Zahlen gewählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los. Das Losverfahren wird vom Wahlausschuss durchgeführt.

Um zu gewährleisten, dass mindestens ein Schüler jeder weiterführenden Schule in Vaihingen an der Enz einen Sitz im Jugendgemeinderat erhält, erfolgt die Verteilung der ersten 7 Sitze (Schulsitze) an den/die Bewerber/in mit den meisten Stimmen, der/die Schüler/in der folgenden Schulen ist:

- Schlossbergschule mit 1 Sitz
- Ferdinand-Steinbeis-Realschule mit 1 Sitz
- Ottmar-Mergenthaler-Realschule mit 1 Sitz
- Friedrich-Abel-Gymnasium mit 1 Sitz
- Stromberg-Gymnasium mit 1 Sitz
- Wilhelm-Feil-Schule mit 1 Sitz
- Freie Waldorfschule mit 1 Sitz

Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendgemeinderats der Stadt Vaihingen an der Enz

Stellt sich kein/e Jugendlicher/r zur Wahl, der/die eine der genannten Schulen besucht, so wird der Schulsitz entsprechend dem Wahlergebnis, unabhängig vom Schulbesuch, nach der Anzahl der Stimmen vergeben.

Die übrigen 13 Sitze werden nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl vergeben.

Die nichtgewählten Bewerber/innen sind in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmzahlen als Ersatzleute festzustellen.

Für die Schulsitze gilt dies analog. Gib es keine Ersatzleute für einen Schulsitz, werden die übrigen Bewerber, unabhängig vom Schulbesuch, in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmzahlen, als Ersatzleute für den Schulsitz festgestellt.

Das Wahlergebnis für den Jugendgemeinderat wird durch den Gemeindevwahlausschuss unverzüglich festgestellt und durch den Oberbürgermeister öffentlich bekannt gemacht.

Der Oberbürgermeister benachrichtigt die gewählten Bewerber/innen und fordert sie auf, binnen 2 Wochen zu erklären, dass sie bereit sind, als ehrenamtlich tätige Einwohner/innen im Jugendgemeinderat mitzuwirken. Wird die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitwirkung abgelehnt, rückt der/die als nächster Ersatzbewerber/in festgestellte Bewerber/in nach. Dies gilt auch, wenn eine Äußerung innerhalb der Erklärungsfrist und einer weiteren Nachfrist von einer Woche unterbleibt.

§ 17 Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen durch das Amtsblatt der Stadt Vaihingen an der Enz.

§ 18 Amtszeit, Nachrücken

Die Amtszeit für die Mitglieder des Jugendgemeinderates beträgt 3 Jahre.

Gemeinderäte/innen können nicht gleichzeitig Mitglied des Jugendgemeinderates sein.

Vor Ablauf der Amtszeit scheidet Jugendgemeinderäte aus, wenn sie ihren Hauptwohnsitz in Vaihingen an der Enz aufgeben oder wenn sie ihr Ausscheiden aus einem wichtigen Grund verlangen.

Ist eine Schule nach dem Ausscheiden eines Jugendgemeinderates nicht mehr im Jugendgemeinderat vertreten, rückt nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ein/e Ersatzbewerber/in dieser Schule nach. Ist noch jede Schule vertreten, oder ist kein/e Ersatzbewerber/in dieser Schule mehr feststellbar, so rückt der/die Ersatzbewerber/in mit den meisten auf ihn/sie entfallenden Stimmen nach. Der Jugendgemeinderat stellt fest, ob die Voraussetzungen für ein Ausscheiden und für das Nachrücken gegeben sind.

Fehlt ein Mitglied des Jugendgemeinderates in mehr als drei aufeinanderfolgenden Sitzungen unentschuldig, so wird er/sie von der Geschäftsstelle des Gemeinderates formlos darauf hingewiesen, wieder regelmäßig an den Sitzungen teilzunehmen.

§ 19 Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Verwaltung

Die Stadtverwaltung unterstützt den Jugendgemeinderat bei seiner Arbeit.

Die Beschlüsse des Jugendgemeinderates werden mit einfacher Mehrheit gefasst.

Die Beschlüsse des Jugendgemeinderats werden dem Oberbürgermeister zugeleitet. Die Beschlüsse des Jugendgemeinderates gelten als Anträge an den Gemeinderat bzw. seine Ausschüsse und die Stadtverwaltung und werden dort je nach Zuständigkeit behandelt.

Für die Beratung von Einzelthemen im Gemeinderat und dessen Ausschüsse kann der Jugendgemeinderat dem Gemeinderat ein Mitglied des Jugendgemeinderats als sachkundige/n Einwohner/in vorschlagen. Der/Die Jugendgemeinderat/rätin hat in diesem Rahmen ein Rederecht.

Der Jugendgemeinderat tagt nach Bedarf. Es sollen jedoch jährlich mindestens 3 Sitzungen stattfinden. Die Jugendgemeinderäte/innen sind ehrenamtlich tätig.

Vaihingen an der Enz, den 18.12.2019

M a i s c h
Oberbürgermeister

Wen kann ich wählen?

Wer vertritt meine Meinung?

Was wollen diejenigen ändern?

Was ist möglich?

Wen kenne ich schon?

Wer soll mich vertreten?

Finde es heraus bei der Vorstellung aller Kandidatinnen und Kandidaten, dem

KANDIDATEN- CHECK

am 21. April 2020
ab 17 Uhr

im Keller der Stadtbücherei
in Vaihingen/Enz



Jugendgemeinderat
Vaihingen an der Enz

*Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind Änderungen beim Kandidatencheck (Termin bzw. Lokalität) nicht auszuschließen. Diese werden gegebenenfalls im Amtsblatt und unter www.vaihingen.de bekanntgegeben.